



Städt. Hauptschule Kamen

Städt. Gemeinschaftshauptschule

Kamen, den 06.02.2018

Die Städtische Hauptschule Kamen hat tagesaktuell 348 Schülerinnen und Schüler; davon sind 49 GoIn Kinder, 42 werden inklusiv beschult (1 geistige Behinderung, 1 Sprache, 1 Hören, 23 Lernen, 16 emotional/sozial). An der Schule arbeiten derzeit 29 Regelschullehrer, 2 Referendare, 2,5 Sonderpädagogen, 1 Sozialpädagogin sowie 3 Berufseinstiegsbegleiter.

Beschult werden die SuS in derzeit 14 Klassen. Zum Schuljahr 2017/18 war es nötig, aufgrund der hohen Zahl von Rückläufern aus Realschulen nach der Orientierungsstufe in Abstimmung mit dem Schulträger eine weitere 7. Klasse zu gründen (11 Rückläufer Jhg. 7).

1. Berufswahlorientierung

- ab Klasse 7
- Kl. 7: Komm auf Tour; Boys & Girls Day
- Kl. 8: Betriebserkundungen; Potenzialanalyse TÜV Nord
- Kl. 9: 3-wöchiges Praktikum; Berufsinfowoche
- Kl.10: Typ A : 2-wöchiges Praktikum
- Kl.10: Typ B: 3-wöchiges Praktikum
-
- Intensive Arbeit durch 3 Berufseinstiegsbegleiter ab Kl. 9
- Neu: Installation einer Kl.10 P (2 zweiwöchige Praktika; dienstags ist Praktikumstag); SuS müssen sich am Ende der 9. Klasse mit einem Motivationsschreiben bewerben und schließen einen Vertrag mit der Schulleitung ab, in dem sie versichern, das Praktikum ordnungsgemäß durchzuführen und bei Nichteinhaltung in die Kl. 10 A zu wechseln.
- Erfolgsmodell: Zum 31.07.2017 hatten 9 SuS (davon 2 GoIn Kinder und 1 Schüler mit dem Förderbedarf Lernen) aus dieser Klasse einen Ausbildungsvertrag!
- Bewerbung um den Landesinklusionspreis mit dem Titel „Inklusive Berufsorientierung an der Hauptschule Kamen“

2. Projekt „Seife“

- Die Hauptschule hat im Frühjahr 2017 den IHK Wirtschaftspreis gewonnen
- Das Projekt läuft in Kooperation mit der Kommende Dortmund, der benevolens –Stiftung und der Kosmetikfirma „La Mer“ aus Cuxhaven; aufgrund des großen Erfolges ist das Projekt um 2 weitere Jahre

verlängert worden, so dass wir wieder eine 9. Klasse haben, die Seife herstellt und vermarktet.

3. Projekt „Potenziale entwickeln – Schule stärken“

- Seit 2014 Kooperation mit Qua-Lis NRW und der Universität Duisburg – Essen
- Im Nov. 2016 Verleihung eines Gütesiegels an die Städt. Hauptschule durch das Landesinstitut
- Das Projekt ist langfristig angelegt bis erst einmal 2019 und bietet den teilnehmenden Schulen, die sich bewerben mussten, wissenschaftliche Begleitung und kompetente Beratung sowie Planung und Durchführung von Fortbildungen an, um die Schulentwicklung zu unterstützen.

Ziele der Städtischen Hauptschule

- Auf dem Weg zur freundlichen Schule
- Dazu gehört: Förderung und Fortbildung zum Thema sensible Sprache: Juni 2017 Eintägige Fortbildung des gesamten Kollegiums an der Freien Schule Berlin Mitte
- Langfristige Entwicklung einer einheitlichen Haltung zum Thema „Wir gehen respektvoll mit einander um.“
- Erste Erfolge sind deutlich sichtbar. Keine auffällig hohe Gewaltrate (im Gegensatz zum Artikel im Hellweger Anzeiger vom 24.01. „Gewalt vor allem an Hauptschulen“)